

Mandrea di Laghel Via dell'obliquo, VI+ e A1, V+

M. Giordani, F. Zenatti, 1981

Var., Verbesserungen Bgf.- Kurs ca. 2023

Schwierigkeit: VI+, A1, 1 Stelle, VI, oft V+

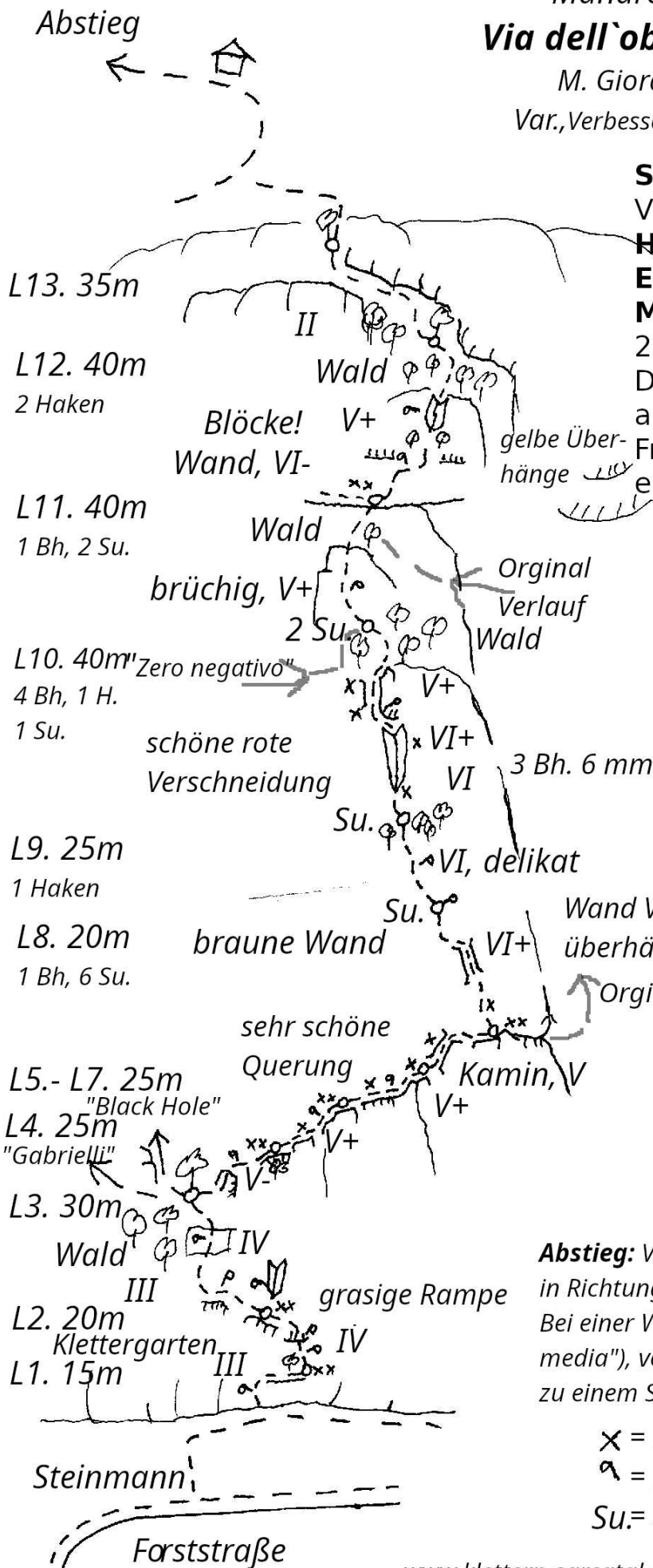
Höhenunterschied: 300 m

Exposition: Ost

Material: Die Standplätze sind mit 2 BH. oder H.+Su. oder nur an Su. Die Zwischensicherungen bestehen aus Su., BH. und H.. Ein Satz Friends bis BD. 3 (blau) wird empfohlen.

Sehr charakteristisch in dieser Route ist der lange Querriss, über den der Weg verläuft. Bei dieser Variante folgen steile Wänden und Verschneidungen.

Es gibt sehr schöne Abschnitte, aber auch grasige und bewaldete.



Zustieg: Von Arco folgt man den Hinweisen ins Laghel bis zur weissen Kapelle, hier nach links bis an das Ende der Straße (fontanella). Über die Forststraße und den Steig bis zum Klettergarten. Am Einstieg ist in roter Farbe "Gabrielli" angeschrieben.

Abstieg: Vom Ausstieg nach links, man folgt dem Steig in Richtung Süden bis man den Weg Nr. 408 erreicht. Bei einer Weggabelung links (Wegweiser "Garda trek media"), vorbei an einem alten Steinbruch und hinunter zu einem Strommast.

X = Bohrh. Auf einem versteckten Steig links
 A = Haken bis zum Weg Nr. 408 der einen auf
 Su. = Sanduhr die Asphaltstraße und zurück zum
 Ausgangspunkt bringt,
 ca. 1 Stunde

